Nro. 16.

# Amtsblatt

## des Kantons Graubünden.

Chur, den 21. April 1865.

Abonnementspreis: Jährlich Fr. 1. 90 Rp. halbjährlich Fr. 1. 10 Rp.
Inserationsgebühr: 15 Rappen für die Zeile oder deren Raum Briefe und Gelder franko.

# Amtliches.

## Der Kleine Rath des Kantons Graubünden,

an

## die Ehrsamen Kreise und Gemeinden desselben.

Chur, den 18. April 1865.

Getreue, Liebe Mitbürger!

Laut dem bestehenden Gesetze über die Kreiswahlen, (revid. Samml. S. 84) ist die neue Bestellung der Kreisgerichte und Vermittler, sowie der Abgeordneten zum Großen Rath dieses Jahr am 14. Mai, als am zweiten Sonntag des genannten Monats vorzunehmen und hat sodann am 1. Juni der Amtswechsel stattzufinden.

Nach Beendigung der Kreiswahlen hat der austretende Präsident des Kreisgerichts das Ergebniß an den Kleinen Rath einzuberichten.

Der Große Rath wird nach Art. 4 seiner Geschäftsordnung am Pfingstdienstag, den 6. Juni, zu seiner diesjährigen ordentlichen Sitzung zusammentreten. Die löbl. Kreise sind daher eingeladen, ihre Abgeordneten zur obersten Landesbehörde mit den vorschriftsmäßigen, durch Siegel und Unterschriften gehörig beglaubigten Vollmachten zu versehen und anzuweisen, leztere am Tage vor der Eröffnung dem Kleinen Rathe zu vorläufiger Prüfung einzureichen.

Die betreffenden Formulare werden von der Standeskanzlei den löbl. Kreisämtern zugefertigt

Anbei empfehlen wir Euch, Getreue, Liebe Mitbürger, sammt uns in die Obhut des Allmächtigen.

Der Präsident: **J. Romedi.**

Namens des Kleinen Raths:

Der Kanzleidirektor: **J. B. Tscharner.**

# Il Piccolo Consiglio del Cantone Grigione

ai

# lodevoli Circoli e Comuni del medesimo.

Coira li 18 Aprile 1865.

Fedeli, cari concittadini!

In virtù della vigente legge sulle elezioni circolari (v. Raccolta uff. delle leggi p. 88) la nuova elezione dei Tribunali di Circolo e dei Giudici di pace come anche dei Deputati al Gran Consiglio dovrà effettuarsi in quest' anno addì 14 Maggio quale seconda domenica di detto mese, e le nuove Autorità avranno poi da entrar in funzione col 1° Giugno.

Finite le elezione circolari il presidente sortente del Tribunale di circolo ne relaterà il risultato al Piccolo Consiglio.

Secondo l' Art. 4 del regolamento del Gran Consiglio questa autorità radunerassi per l' ordinaria sua sessione dell' anno corrente Martedì dopo Pentecoste li 6 Giugno prossimo venturo.

Sono quindi invitati i lodevoli Circoli, di munire i loro Deputati alla suprema Autorità cantonale dei poteri prescritti, debitamente legalizzati con sigillo e firme, e d' ingiunger ai medesimi, vogliano consegnare i detti poteri al Piccolo Consiglio per la preventiva disamina il giorno precedente all' apertura.

I relativi formulari verranno dalla Cancelleria di stato mandati ai lodevoli offici di circolo.

Cogliamo l' occasione per raccomandarvi, fedeli cari concittadini, con noi uniti, alla protezione dell' Onnipotente.

*Il Presidente:* **G. Romedi.**

In nome del Piccolo Consiglio,
Il Direttore di Cancelleria: **G. B. Tscharner.**

---

## Berichtigungen.

In dem Rechnungsruf des Kreisamts Oberhalbstein vom 11. ds., Amtsblatt Nr. 15, muß es heißen Johann Bapt. Durband de Joh. Georg von Tinzen, (statt Furband).

Chur, den 21. April 1865.

**Die Standeskanzlei.**

---

## Bekanntmachung.

Die Standeskanzlei kommt öfter in den Fall, Berichtigungen wie die vorstehende machen zu müssen, was für die betreffenden Behörden und Personen sehr unangenehm sein muß.

Daß solche Fehler vom Setzer gemacht und sodann in der Kanzlei bei der Correktur übersehen werden, dürfte nicht leicht vorkommen, sondern es liegt die Schuld in der Regel in der undeutlichen Schrift des Originals.

Wenn der Inhalt einer Bekanntmachung auch bei undeutlicher Handschrift sich gewöhnlich durch den Zusammenhang herausfinden läßt, so ist dies in Bezug auf Namen durchaus nicht immer der Fall, indem weder der Setzer noch die Kanzlei die Namen errathen kann, falls ihnen selbe nicht zufällig bekannt sind. Bei dies-

fälligem Zweifel sucht man sich bisweilen aus den Volkstabellen Gewißheit zu verschaffen, es ist dies aber mit vieler Mühe verbunden, und führt zudem nicht immer zum Zweck.

Wir sehen uns daher zu dem angelegentlichen Gesuch an die Tit. Kreisämter und Vormundschaftsbehörden genöthigt, in ihren Bekanntmachungen, welche der kleinräthlichen Bewilligung bedürfen, wenigstens die Namen so deutlich zu schreiben, daß gar kein Zweifel darüber obwalten kann.

Um solche Fehler zu vermeiden und daherige Vorwürfe von sich abzuwenden, wird die Standeskanzlei künftig Bekanntmachungen mit undeutlich geschriebenem Namen zurücksenden und von den betreffenden Kreisbehörden bestimmte Auskunft verlangen.

Chur, den 21. April 1865.

**Die Standeskanzlei.**

---

# Rüfe.

Auf Ansuchen der nächsten Anverwandten des lezthin verstorbenen Andreas Michael von Wergenstein, niedergelassen in Sufers, ergeht anmit über denselben der Todten- und Rechnungsruf.

Rechnungsempfänger: Herr Statth. Christ. Meuli von Nufenen.

Frist zur Eingabe der Rechnungen: acht Wochen und zwar unter Androhung der gesetzlichen Rechtsnachtheile im Unterlassungsfall.

Hinterrhein, den 19. April 1865.

Das Kreisamt Rheinwald.

Kleinräthliche Bewilligung: den 21. April 1865.

---

Nachdem der unterm 12. April 1864 im Amtsblatt Nr. 16 über Elisabeth Zinsli geb. Tardier, Bürgerin von Zizers, erlassene Verschollenheitsruf erfolglos geblieben, hat das Kreisgericht der V Dörfer über die genannte Zinsli die gerichtliche Todeserklärung ausgesprochen.

Nach Vorschrift des Civilgesetzes § 12 werden hiemit allfällige unbekannte Erben aufgefordert, sich innert sechs Monaten a dato bei hiesigem Kreisamte zu melden.

Zizers, den 12. April 1865. Das Kreisamt V Dörfer.

Kleinräthliche Bewilligung: den 21. April 1865.

---

Die Vormundschaftsbehörde des Kreises der V Dörfer hat nachstehende Verfügungen getroffen:

In Trimmis:

1. Jungfrau Maria de Peter Gadient wird in der Person des Herrn Johann de Martin Schrofer bevogtet;
2. Entlassung des Herrn Landm. G. Grand als Vogt von Gregor de Ammann Christian Grand, und in gleicher Eigenschaft wurde Herr Amtsammann Peter Anton Grand erwählt;
3. Anna de Christian Rupp wurde durch Herrn Lehrer Christian Oswald bevogtet;
4. Als Vogt für Frau Margreth Gadient zur großen Rüfe, welche von ihrem Manne einstweilen getrennt lebt, wurde Herr Landm. Peter Gadient bezeichnet;
5. Herr Lehrer Georg Fuchs wurde als Vogt der Schwestern Verena, Katharina und Christina Schrofer entlassen, und Geschworner Joseph Gadient als Curator bezeichnet.

In Mastrils:

1. Für das hierländische Vermögen des im Ausland befindlichen Ulrich de Christian Stock, wurde Herr Lieut. G. Brasser als Verwalter bezeichnet;

2. Auf gestelltes Ansuchen wurde Herr Geschw. Friedr. Winkler als Vogt der Wittwe Anna Winkler und Kinder entlassen, und an Stelle desselben Herr Ammann J. Danuser und Christ de Fried. Winkler ernannt;

3. Herr Peter Suter wurde als Vogt von Ulrich de Margreth Suter bezeichnet, an die Stelle des demissionirenden Geschw. Ulrich Suter;

4. Auf dießfalls gestelltes Gesuch hin wird über das der Anna Unold née Gadient zugehörende Vermögen die gesetzliche Stählung ausgesprochen. — Zugleich wird nach Vorschrift des Gesetzes behufs der ehelichen Güterausscheidung über die Eheleute Jos. Unold und Anna née Gadient der Rechnungsruf erlassen und als Massakurator, sowie als Beistand der Frau Herr Christian Danuser, Wegmacher, bezeichnet, an welchen die Rechnungen innert der gesetzlichen Zeit einzureichen sind;

5. Verena de Christian Stock, Brückli, wurde durch Herrn Crispinus Allemann von Untervatz verbeiständet.

In Igis:

1. Herr Geschw. Kaspar Dolf wurde als Beistand der Wittwe Margreth Michel née Ladner und Kinder ernannt, an Stelle des demissionirenden Geschw. J. Barfuß;

2. Entlassung des Herrn Baumeister Peter Krettli als Vogt von Peter Hegnauer und Familie und an Stelle Herr Lieut. Anton Spieß bezeichnet;

3. Herr Geschäftsführer R. Reudi wurde als Vogt für Anna Jost und deren Tochter Viktoria, an Stelle des Herrn Regierungsrath Friedrich Wassali, ernannt.

In Untervatz:

1. Für das hierländische Vermögen der Kinder des in Amerika verstorbenen Herrn Joh. Bernet, wurden als Beistände Herr Kreisrichter St. Bernet und Herr Anton Krettli gewählt;

2. Wurde Bernhard Bäder durch Herrn Forstpräsident Joh. Bernet bevogtet.

In Zizers:

1. Herr Wagnermeister G. Zinsli wurde als Vogt von dessen Mutter, Wittwe Anna Maria Zinsli entlassen, und an dessen Stelle Herr Hauptm. Alois Vogel erwählt;

2. Für Frau Christina Putscher und Kinder wurde Herr Ammann Michael Wachter, an Stelle des demissionirenden Herrn Joh. Siegerist als Vogt bezeichnet.

Da öfters der Fall eintritt, daß mit bevormundeten Personen ohne Vorwissen und Einwilligung der Herren Vögte oder Beistände Rechts- oder Interessgeschäfte geführt werden, so wird zu Jedermanns Verhalt mit Bezug auf das diesfällige Vormundschaftsgesetz angezeigt, daß dergleichen Rechtsgeschäfte und eingegangene Verbindlichkeiten als ungültig erklärt und zurükgewiesen werden.

Trimmis, den 15. April 1865.

Die Vormundschaftsbehörde
des Kreises der V Dörfer.

Kleinräthliche Bewilligung: den 21. April 1865.

Auf besonderes Ansuchen wird der Rechnungsruf über die Verlassenschaft der Familie des Jakob Adalbert Cadalbert sel. und seines Weibes Mar. Ursula sel. von Ruis bewilligt. Jedermann ist aufgefordert, seine Guthaben innert 8 Wochen bei Gefahr von Rechtsnachtheilen, dem hiezu bestellten Rechnungsempfänger, Geschw. Giober Fidel Cadalbert in Ruis, einzureichen.

Seth, den 18. April 1865.

Das Kreisamt Ruis.

Kleinräthliche Bewilligung: den 21. April 1865.

---

Ueber Paulus Camenisch und dessen Frau Elisabeth geb. Caminada sel. von Bonaduz ergeht hiemit der Todten- und Conkursruf.

Gläubiger und Schuldner werden aufgefordert, innert der gesetzlichen Zeit von 8 Wochen ihre Ansprachen und Schuldigkeiten dem Herrn Massavogte, Gantrichter Joh. Heinrich Candrian von Bonaduz schriftlich einzugeben, bei gesetzlicher Ahndung im Unterlassungsfall.

Ems, den 18. April 1865.

Das Kreisamt Rhäzüns:
J. C. Willi.

Kleinräthliche Bewilligung: den 21. April 1865.

---

Die Vormundschaftsbehörde des Kreises Oberengadin hat, nachdem ihr von der Heimatbehörde die diesfällige Competenz übertragen worden, den Herrn Lehrer Marx Gartmann in Ponte-Campovasto als Vogt bestellt für die fünf minderjährigen Kinder Namens: Paul, Maria, Elsbeth, Andreas und Hans des unlängst in Campovasto verstorbenen Herrn Hans Gerber von Wiesen.

Madulein, den 17. April 1865.

Für obige Behörde:
das Aktuariat.

Kleinräthliche Bewilligung: den 21. April 1865.

---

Mit Bezugnahme auf erlassenen Bevogtigungsruf über Seiler Conrad Ambrosi von Molinis und niedergelassen in Malans d. d. 27. März abhin, Amtsblatt Nr. 6, hat das Kreisgericht, nachdem sich die Passivität dieser Massa als unzweifelhaft herausgestellt, über den Genannten den Konkurs erkannt und als Massavogt Herrn Schreinermeister Joh. Donatsch von Malans bestätigt, was hiemit gemäß § 155 des Privatrechtes bekannt gemacht wird.

Maienfeld, den 19. April 1865.

Namens des Kreisgerichtes Maienfeld:
Das Kreisamt.

Kleinräthliche Bewilligung: den 21. April 1865.

---

Die Vormundschaftsbehörde des Kreises Untertasna hat folgendes verfügt:

1. Herrn Christoph P. Pedotti als Vogt des Nuot J. Nuotila von Fettan ernannt;
2. Herr Vital Sechia ist Vogt der Kinder des Johann Canovi von Fettan, als: Johann, Jakob, David und Catharina;
3. Herr Nuot J. Gaudenz sen. von Schuls ist Beistand für Barbla N. Mungiett und Vogt ihres unehelichen Kindes Ursula.

Schuls, den 15. April 1865.

Für obige Behörde,
der Präsident: J. J. Bisatz.

Kleinräthliche Bewilligung: den 21. April 1865.

Die Vogteibehörde des Kreises Belfort hat den minderjährigen Sohn des Joh. Heinz sel., Joh. Math. Heinz, in der Person des Landm. Stefan Balzer von Alveneu bevogtet.

Lenz, den 15. April 1865.

Färs Vogteiamt Belfort,
der Präsident: Joh. Bapt. Jost.

Kleinräthliche Bewilligung: den 21. April 1865.

---

Die Vormundschaftsbehörde des Kreises Maienfeld hat folgende Personen unter Vormundschaft gestellt:

1. Herr Gemeinderath Kill. Hermann in Fläsch wurde als Vogt von Jakob de Adam Maier von ebendaher bezeichnet;
2. Herr Lehrer Caspar Mutzner in Maienfeld ist als Vogt der Wittwe und Kinder des jüngst auf der Guschen verstorbenen Christ. Just sel. gewählt;
3. Herr Clemens Dönz in Jenins ist als Vogt der Anna Obrecht geb. Liesch und Tochter ernannt; (der Mann u. Vater ist nach Amerika ausgewandert).
4. Herr Jakob de Ambr. Boner von Malans ist als Vogt der Familie von Peter de Ambrosi Janggen bestellt;

Alle diejenigen, welche mit den oben Bezeichneten in Rechnungsverhältnissen stehen, werden unter Androhung der Rechtsfolgen im Unterlassungsfall aufgefordert, ihre Rechnungen innert der gesetzlichen Zeitfrist von acht Wochen an deren Vögte einzureichen.

Maienfeld, den 17. April 1865.

Die Vormundschaftsbehörde.

Kleinräthliche Bewilligung: den 21. April 1865.

---

Die Obrigkeit der Landschaft Davos hat in Bevogtigungssachen folgendes verfügt:

1. Den Herrn Landm. Paul Buol als Vogt der Kinder des Hans Ptr. Müller sel. entlassen, und Landschreiber Paul Müller als solchen ernannt;
2. Herrn Regierungsrath Hans Peter Beeli als Vogt von Maria Bardill und Margreth de Christian Möli entlassen, und für Erstere Jakob Valär — für Leztere Geschw. Christian Stiffler, Stilli, als Vögte neu bestellt;
3. Der Wittfrau Maria Engi einen Vogt in der Person des Landam. Paul Buol beigegeben;
4. Die Barbara Philipp durch Landschreiber Paul Müller verbeiständet;
5. Für die Jungfrau Maria Singer auf ihr Verlangen den Christian Margut in Serneus als Beistand bezeichnet;
6. Dem Knaben Jakob Sturzenegger in der Person von dessen Oheim Nikolaus Büsch einen Vogt bestellt.

Davos, den 18. April 1865.

Für die Obrigkeit:
der Landschreiber.

Kleinräthliche Bewilligung: den 21. April 1865.

---

**Berichtigung.**

Im Ruf vom Kreisgericht Münsterthal, Nr. 14 des Amtsblattes soll es heißen statt Joh. Tramer: Joh. Träner.

# Privat-Anzeigen.

## Postamtliche Anzeige.

Bei der Kreispostdirektion Chur befinden sich nachbenannte, aus verschiedenen Ursachen unbestellbar gebliebenen Postgegenstände. Dieselben werden hiemit öffentlich ausgeschrieben mit der Einladung, allfällige Eigenthumsansprüche bei der Unterzeichneten bis zum 30. September l. J. geltend zu machen, indem nach Ablauf dieses Termins anderweitig darüber verfügt würde.

| Nr. | Aufgabeort. | Gegenstand. | Gewicht ℔ | Deklarirter-Werth. Fr. | Rp. | Adresse. |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1. | Ragaz | Paket | 12 | 40 | — | H. Häfeli poste. rest. St. Gallen |
| 2. | Chur | Hutschachtel | 3½ | — | — | O. Graf v. Deym poste rest. Lindau |
| 3. | " | Ballot | 22 | 89 | 55 | Jules Perret in Nyon |
| 4. | Ilanz | Korb | — | — | — | Chr. Groß in Samaden |
| 5. | Chur | Paket | — | — | — | Bechteler-Bion in Rappersschwyl. |

## Reise-Effekten.

1. Eine Botanisirbüchse
2. Ein Cigarren-Etui
3. Ein seidener Regenschirm sammt 2 Stöcken
4. Eine silberne Shawl-Nadel
5. Ein schwarzseidenes Sonnenschirmchen
6. Eine griechische Müze
7. Ein baumwollener Regenschirm
8. Ein schwarzseidener Regenschirm sammt 1 Meerrohrstock
9. Ein schwarzseidener Regenschirm sammt 1 Sack mit etwas alten Kleidern
10. Ein Meerrohrstock
11. Ein seidenes Halstüchlein.

Chur, den 18. April 1865.

Für die Kreispostdirektion:

**Stäger.**

## Kreditorenversammlung.

Die Herren Kreditoren des sel. Jakob Disch von Stäls, werden anmit eingeladen, Mittwoch den 26. ds. Mts., Nachmittags 1 Uhr im Rathhause in Schiers zu einer Versammlung sich einzufinden. Hauptverhandlungsgegenstand: die abgeschlossenen Gantverträge über die Liegenschaften zu ratifiziren, oder das Weitere hierüber zu beschließen. Nichterscheinende haben sich den Beschlüssen der Anwesenden zu unterziehen.

Schiers, den 15. April 1865.

Der Rechnungsempfänger:
Peter Ludwig.

## Gant-Anzeige.

Samstag den 29. dies, Morgens 9 Uhr, wird mit Bewilligung der Lit. Vormundschaftsbehörde im Hause des Unterzeichneten öffentlich versteigert und dem Meistbietenden überlassen:

**Das Heimwesen** der Wittfrau Victoria Früh in Alt-Thusis, bestehend in einem dreistöckigen Wohnhause mit daran stoßender Stallung; zwei Gemüsegärten, ein kleiner Baumgarten mit Zwetschgenwachs, nebst großem Baumgarten von den feinsten Obstsorten enthaltend von circa 1200 Klafter arrondirt, und in einem Complex.

Die ausgezeichnet schöne Lage dieses Heimwesens und die vortheilhaft gestellten Gantbedingungen, lassen einen zahlreichen Besuch erwarten.

Nähere Auskunft ertheilt in dessen bereitwilligst

Thusis, den 19. April 1865.

**Joh. Bapt. Steiner,**
Vogt.

---

## Kreditoren-Versammlung.

Auf Montag den 24. ds., Morgens punkt 10 Uhr werden die Herren Kreditoren der Massa Babetta Reinhard zu einer Versammlung bei Unterzeichnetem eingeladen.

Chur, den 20. April 1865.

Pl. Eckstein.

---

## Kreditoren-Versammlung.

Die Herren Kreditoren der Hans Hold'schen Conkursmasse werden auf Mittwoch den 26 ds., Nachmittags 2 Uhr zu einer Versammlung eingeladen beim

Chur, den 20. April 1865.

Massavogt.

---

## Anzeige.

Bei Herrn Geschw. Theodor Cadelbert befindet sich seit zwei Wochen ein herrenloses Schaf, das der rechtmäßige Eigenthümer gegen gehörigen Ausweis und Erlegung der Unkosten innert 14 Tagen a dato abholen kann.

Ruis, den 12. April 1865.

**Der Vorstand.**

---

## Gefunden:

Vor acht Tagen bei der Glashütte Ems ein zirka 8 Wochen altes Schwein. Der rechtmäßige Eigenthümer kann selbes innert 14 Tagen a dato gegen Vergutung der Unkosten in Empfang nehmen.

Ems, den 15. April 1865.

Luzi Ant. Caluori.

---

## Anzeige.

Bei Herrn Gschworner Paul Cadelbert befindet sich seit zwei Monaten ein herrenloses Schaf, mit folgenden Zeichen: Am rechten Ohr eine Furke und zwei hintere Einschnitte, und am linken Ohr eine Furke. Der rechtmäßige Eigenthümer kann selbes gegen gehörigen Ausweis und Erlegung der Unkosten innert 8 Tagen a dato in Empfang nehmen.

Ruis, den 12. April 1865.

**Der Vorstand.**

---

Schnellpresse-Druck und Expedition: Offizin von J. A. Pradella im ehemals Kuoni'schen Hause auf dem Mühleplätzli.